Für Unternehmen

IHRE KONTAKTE

Kommunale Koordinierung Bonn 0228 77 4352 tina.mesarosch@bonn.de

Kommunale Koordinierung Rhein-Sieg-Kreis 02241 13 2779

bildungsbuero@rhein-sieg-kreis.de

Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg ausbildungsberatung@bonn.ihk.de

Handwerkskammer zu Köln 0221 2022 144 karrierewerkstatt@hwk-koeln.de

Landwirtschaftskammer NRW info@lwk-nrw.de

Steuerberaterkammer Köln mail@stbk-koeln.de

www.bo-brs.de

Mit der Landesinitiative "Kein Abschluss ohne Anschluss" setzt das Land Nordrhein-Westfalen das Übergangssystem Schule-Beruf flächendeckend um. Das Ziel: Schüler*innen aller Schulformen sollen sich frühzeitig mit ihren Berufswünschen auseinandersetzen und sich intensiv auf die Anforderungen im Berufsleben vorbereiten. Gleichzeitig soll damit dem steigenden Fachkräftemangel sowie der hohen Rate an Studien- und Ausbildungsabbrüchen entgegengewirkt werden.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des europäischen Sozialfonds









Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



Für Schüler*innen

BERUFSFELDERKUNDUNG

Lerne an drei verschiedenen Tagen drei verschiedene Berufsfelder kennen. Schnuppere einen Tag in einen Betrieb oder ein Unternehmen und erlebe den Berufsalltag.

ZIEH MIT DIESEM FLYER LOS UND SICHERE DIR DEINE BERUFSFELDERKUNDUNG!

Such dir einen Betrieb, der zu deinen Interessen und Fähigkeiten passt. Frag dort nach, ob du eine Berufsfelderkundung machen kannst. Gerne mit Hilfe dieses Flyers, den du dem Betrieb überreichen kannst. Auf der Innenseite gibt es wichtige Informationen zu diesem Tag und dessen Durchführung.

Die Ergebnisse der Potenzialanalyse können dir dabei helfen! Du findest sie in deinem Berufswahlpass! (Remember?! ⓒ)



NACHWUCHSKRÄFTE KENNENLERNEN

BERUFSFELDERKUNDUNGEN FÜR SCHÜLER*INNEN DER 8. KLASSE

in der Region Bonn/Rhein-Sieg





WAS IST EINE BERUFSFELDERKUNDUNG?

In einem eintägigen Schnupperpraktikum lernen Schüler*innen der 8. Klasse Ihr Unternehmen bzw. Ihren Betrieb kennen: Einzeln oder in Gruppen, das entscheiden Sie!

Schüler*innen erhalten Einblicke in die Arbeitswelt und können sich so ein erstes Bild von dem Berufsfeld machen.

Sie lernen Arbeitsabläufe und berufliche Tätigkeiten praxisnah kennen.

WIE KANN EIN BERUFSFELD-ERKUNDUNGSTAG AUSSEHEN?

- Betriebsrundgang unter Anleitung von Auszubildenden/Beschäftigten
- Besichtigung von Arbeitsbereichen
- Informationen über Tätigkeiten und Verantwortungsbereiche
- Ausübung von praktischen, für das Berufsfeld typischen Aufgaben, z.B. handwerkliche Tätigkeit, Messung, Kundenkommunikation
- Informationen zum Ausbildungsweg bzw. (dualen) Studium und Entwicklungsmöglichkeiten
- Kennenlernen und Austausch mit Ihren Auszubildenden oder (dual) Studierenden

Berufsfelderkundungen (BFE) sind auch digital möglich

Sie bieten Praktika an? Nutzen Sie unsere Praktikumsbörse auf dem BFE-Portal!

WIE LANGE GEHT EIN BERUFSFELDERKUNDUNGSTAG?

- Dauer circa sechs Zeitstunden.
- Pausenzeiten sind entsprechend dem Jugendarbeitsschutzgesetz zu berücksichtigen.
- Den genauen Ablauf geben Sie vor!

VERSICHERUNG?

Es gelten die rechtlichen und versicherungtechnischen Rahmenbedingungen eines Betriebspraktikums. Die Schüler*innen sind während der Betriebserkundung sowie auf der Hin- und Rückfahrt über den Schulträger versichert.

IHRE CHANCE

- Machen Sie junge Menschen auf Ihren Betrieb, Ihre Branche und die (Ausbildungs-) Berufe aufmerksam.
- Lernen Sie die Nachwuchskräfte von morgen kennen und tragen Sie aktiv zu Ihrer Fachkräftesicherung bei.
- Sie präsentieren sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb.
- Unterstützen Sie Jugendliche darin, konkrete Vorstellungen von einem Beruf zu bekommen, sodass diese sich gezielter und passgenauer um einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz bewerben: Im Idealfall sogar direkt bei Ihnen!

IHRE CHECKLISTE

Unterstützung und Ideen für die Durchführung in Ihrem Betrieb (z.B. Ablaufplan, Teilnahmebescheinigung für die Schüler*innen) erhalten Sie auf unserer Internetseite www.bo-brs.de (Download-Bereich Unternehmen) oder direkt im Berufsfelderkundungsportal.

DAS BERUFSFELDERKUNDUNGSPORTAL

Bewerben Sie Ihr Angebot online im Berufsfelderkundungsportal (kurz: BFE-Portal)! So finden Sie und interessierte Jugendliche schnell und unkompliziert zueinander.



- Registrieren Sie sich und erstellen Sie ein Kurzprofil Ihres Unternehmens.
- Tragen Sie Ihr Angebot für die Schüler*innen ein. Sie können hier direkt auf Besonderheiten hinweisen, wie Arbeitskleidung oder Gesundheitszeugnis.
- Schüler*innen buchen Ihr Angebot verbindlich und Sie erhalten eine Benachrichtigung darüber.
- Generieren Sie ganz einfach eine Teilnahmebescheinigung für die Schüler*innen.

SCHULKOOPERATIONEN

Sie möchten über die Berufsfelderkundungen hinaus mit ausgewählten Schulen kooperieren und damit Maßnahmen für Ihre Nachwuchskräftesicherung intensivieren?

Die Kommunalen Koordinierungen in der Region Bonn/Rhein-Sieg beraten Sie gerne! Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite.